

## Fähre ist leider nicht in Sicht

Ein sonniger Tag, freie Straßen und eine schöne Busfahrt ohne große Zwischenfälle - so kann das Lagerjahr 2023 starten. Als wir jedoch gegen 12 Uhr am Anleger ankamen, mussten wir feststellen, dass die Fähre gerade abgelegt hatte. Normalerweise kein Problem, allerdings gibt es im Moment Schwierigkeiten bei der Überfahrt, weswegen nur noch eine, statt eigentlich zwei Fähren.

Zwei ganze Stunden mussten wir am Festland verweilen, bevor wir endlich die Odyssee antreten konnten. Schifffahrt-Expertinnen Kimberly und Mia hielten uns dabei stets auf dem Laufenden. „Es scheint ein Problem mit der Fährte zu geben, das Wattenmeer ist an einigen Stellen nicht tief genug, sodass die Schiffe nicht überall fahren können“, sagt Mia. Auch Kimberly wagt den Blick durch das Fernglas. „Leider bleibt uns wohl keine andere Wahl, als auf die nächste Fähre zu warten, zum schwimmen ist es doch ein bisschen zu weit“, meint die Leichtmatrosin.

Als das Wasser-Taxi dann nun end-



lich erscheint, ist die Stimmung aber gelöst: alte Lagertänze und Hits aus den Bibi und Tina-Filmen wurden regelrecht performt, sodass ein tosender Beifall der anderen Passagiere nicht ausblieb. Unsere Mädels sind einfach echt Entertainment-Talente! Auch die

Möwen durften sich freuen, für sie gab es übrig gebliebenen Krümel aus den Brotboxen.

Endlich in unserer Residenz angekommen erwartete uns schon das erste Festmahl: Döner- und Falafeltaschen stärkten uns für den abendlichen Strandgang.



## Alles Gute liebe Paula!

Liebe Paula, wir freuen uns, dass du schon so lange Teil unserer Lagerfamilie bist. Als du 2016 das erste Mal dabei warst (damals warst du gerade mal 8 Jahre alt) hast du dich sofort in unsere Insel verliebt und bist seit jeher jeden Sommer mit dabei.

Wenn wir an dein erstes Jahr im Lager denken, liegt das zwar schon Jahre zurück, aber gefühlt ist die Zeit in einem Wimpernschlag vergangen. Wir hoffen, dass du mit uns einen schönen Geburtstag verbringen kannst und wünschen dir noch eine tolle Zeit im Lager!

Wir haben dich lieb,  
Dein Betreuerinnenteam

# Lagerschwur und Sonnenuntergang



Berühmt berüchtigt und doch gar nicht so schlimm, wie sie immer angepriesen wird; das ist unsere Lagertaufe.

Damit alte und neue Gesichter wie jedes Jahr eine Lagergemeinschaft bilden, versammeln wir uns traditionell am Strand in Nes und schwören gemeinsam auf die Fahne, die Insel und die Freundschaft. Besonders für die neuen Mädels

ist das eine stimmungsvolle Angelegenheit. „Ich habe gar nicht gewusst, was mich hier erwartet, aber das war ein echt schönes Gefühl, wie wir alle zusammen unseren Schwur abgelegt haben“, sagt Julia.

Getauft wurde natürlich mit echtem Ameländer Nordseewasser aus kleinen Wasserpistolen, was unseren Betreuerinnen einen be-

sonderen Spaß bereitet. Nach dem Schwur wurde noch ausgelassen am Strand getanzt und gesungen, bis die Sonne unterging und wir wohlverdient ins Bett gefallen sind.

Der erste Tag ist somit geschafft und wir freuen uns noch auf viele weitere Abenteuer, die auf uns warten.

## Liebe Grüße von Elainy und Lenja



Hallo ihr Lieben,

wir wünschen euch ganz viel Spaß in den nächsten zwei Wochen auf der schönsten Insel der Welt.

Wir sind gerade in Amerika und Kolumbien, deshalb können wir nicht bei euch sein. Aber wir senden euch ganz liebe Grüße und denke ganz doll an diese eine Liebe. Und ganz wichtig hört immer auf eure Betreuer! Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Elainy und Lenja